

**EmMi Luebeskind**

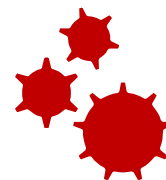


# Jahresbericht 2016

**Caroline-von-Humboldt-Weg 38  
10117 Berlin (Mitte)**

Mail: [emmi.luebeskind@freenet.de](mailto:emmi.luebeskind@freenet.de)  
Internet: [www.emmi-luebeskind.de](http://www.emmi-luebeskind.de)

Stand: Dezember 2016



## Anliegen der Fördergesellschaft

Die Fördergesellschaft möchte mit ihren Engagements dazu beitragen, die mediale, öffentliche und politische Wahrnehmung und Wertschätzung insbesondere von Pflegeverhältnissen für Kinder und Jugendliche zu erhöhen sowie eine ausreichende rechtliche Stellung aller Beteiligten zu sichern.

### Schwerpunkt-Programme

Die Fördergesellschaft bündelt ihre Aktivitäten in zwei Programmen:

- „**Jedem Kind eine Familie**“ und
- „**Careleaver**“.

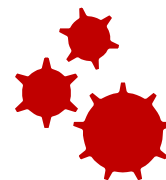
#### **Jedem Kind eine Familie**

Der Programm-Name ist angelehnt an den Titel des erfolgreichen Förderprogramms "Jedem Kind ein Instrument", das es sich zur Aufgabe macht, Kinder an Musik und an kulturelle Bildung heranzuführen.

Die Fördergesellschaft möchte zudem dazu beitragen, dass das Erfordernis, Kinder zu deren eigenem Schutz aus ihrer Ursprungsfamilie nehmen zu müssen, weniger häufig auftritt. Sie unterstützt somit auch Engagements, die darauf ausgerichtet sind, den Ursprungsfamilien Zuversicht und Perspektive zu geben.

#### **Careleaver**

„Careleaver“ ist eine international eingeführte Bezeichnung für junge Menschen, die die Fürsorge durch stationäre Jugendhilfe verlassen. Bis dahin wachsen sie in betreuten Wohnformen wie Pflegefamilien oder Wohngruppen auf.



**EmMi Luebeskind**

## Zur Fördergesellschaft

Die Fördergesellschaft EmMi Luebeskind ist fördernd und operativ tätig. Sie engagiert sich insbesondere zugunsten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die nicht in ihrer Ursprungsfamilie aufwachsen können. Die Fördergesellschaft unterstützt zudem Pflegefamilien sowie Mitarbeiter\_innen in Ämtern und Behörden.

Die Institution wurde vom Ehepaar Dr. Susanne Litzel und Prof. Dr. Friedrich Loock gegründet, das sich national und international in zahlreichen Arbeits- und Interessensgemeinschaften für die Rechte und Entwicklungschancen einerseits von Pflegefamilien und andererseits von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen außerhalb ihrer Ursprungsfamilie einsetzt.

### Fördermittel

Es handelt sich um eine zuwendungsabhängige Einrichtung. Denn aufgrund der ungünstigen Zinsertrags-Situation gibt es keinen Kapitalstock, aus deren Zinserträgen die Projekte finanziert würden. Die Einrichtung finanziert ihre Projekte und Förderungen aus Zuwendungen des Stifterpaares und aus Spenden Dritter – somit stehen die Zuwendungen unmittelbar für die Umsetzung der Programme zur Verfügung.

### Name

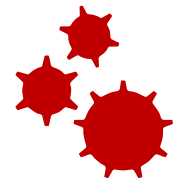
Das Stifterpaar hat mehrere Pflegekinder, deren Namen "EmMi Luebeskind" formen.

### Farben

Die beiden zentralen Farben sind

-> **rot** als aktive Farbe der Zuneigung und

-> **grün** als Rot-Pendant-Farbe der Hoffnung.



EmMi Luebeskind

## Jedem Kind eine Familie Projekte und Förderungen 2016

Das Engagement von Pflegefamilien sowie von Kinderheimen und anderen Betreuungseinrichtungen ist für die Kinder- und Jugendhilfe unverzichtbar. Es verdient Respekt und gesellschaftliche Anerkennung sowie Förderung und rechtliche Sicherheit. Zugleich empfiehlt uns die Erfahrung, diese Unterbringungsmöglichkeiten durchaus auch kritisch zu begleiten. Die Fördergesellschaft unterstützt förderungswürdige Engagements zugunsten von Kindern und Jugendlichen, die in ihren Ursprungsfamilien benachteiligt sind oder ihre Ursprungsfamilie gar verlassen mussten.

### EmMi Luebeskind-Preis für herausragend engagierte Pflegefamilien und Betreuungseinrichtungen 2016

Die Fördergesellschaft zeichnete im Jahre 2016 **100 Pflegefamilien und Betreuungseinrichtungen im gesamten Bundesgebiet** aus, die sich in der Begleitung und Betreuung von Pflegekindern und -jugendlichen herausragend engagieren. Die Fördergesellschaft stellte hierfür einen hohen fünfstelligen Betrag zur Verfügung.



Den 1. Preis gewann Familie Büscher (Foto): Eine Einladung zu einer Ferienwoche auf Ibiza in einer schönen Finca – natürlich mit der gesamten Großfamilie.

Wertvolle Sachpreise ermöglichten zudem unsere Kooperationspartner, denen wir hierfür noch einmal ausdrücklich danken:

HERDING

TREND  
TEXTILIEN

OTTO

UNIVERSAL WORLD GROUP

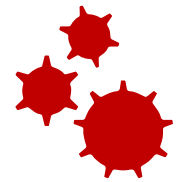
BERTELSMANN

G+J

BMG  
RIGHTS MANAGEMENT



In 2017 wird die Fördergesellschaft erneut eine bundesweite Ausschreibung durchführen – im Januar wird sie die Teilnahmebedingungen veröffentlichen.



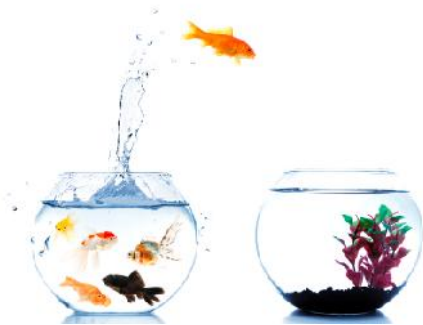
### **Freie Zeit zu Freizeit machen**

In diesem bundesweit ausgeführten Patenschafts-Programm ermöglichte die Fördergesellschaft Studierenden die Kinokarten, das gemeinsame Essen, die Shopping-Tour und anderes ... wenn sie ihre Freizeit mit minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen teilten und diesen damit ein gemeinsames Erlebnis schenkten.



### **Wissenschaftsförderung**

Die Fördergesellschaft ermöglichte exklusiv die Langzeitstudie „Eine gute Entwicklung von Pflegekindern im Erwachsenenalter“ der Forschungsgruppe Pflegekinder (Lehrstuhl Prof. Dr. Klaus Wolf) an der Universität Siegen. Die Fördergesellschaft stellte hierfür einen sechsstelligen Betrag zur Verfügung.



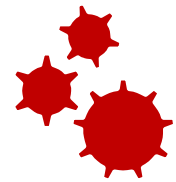
Die Studie startete im Jahre 2014 und endete in 2016. Zentrale Ergebnisse und Erkenntnisse werden am 21. März 2017 der Öffentlichkeit vorgestellt. Auszüge aus der Präsentation werden wir auch auf der Website veröffentlichen.

### **Was Ihr wollt ...**

Wie bereits im Vorjahr so unterstützte die Fördergesellschaft auch in 2016 Aktivitäten, die Kindern und Jugendlichen in Pflegefamilien und Unterbringungseinrichtungen (z.B. Kinderheimen) ein schönes Erlebnis ermöglichen bzw. sie bei der Übernahme von Verantwortung begleiten. Die Fördergesellschaft ermöglichte u.a. ein Nachbarschaftsfest, einen gemeinsamen Spieletag,



die Ausstattung eines Werkraumes, die Anschaffung von Kettcars.



**EmMi Luebeskind**

### **„Feuerwehr-Topf“**



Ebenfalls als Fortsetzungs-Projekt bot die Fördergesellschaft Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ämtern und Behörden an, kurzfristig und ohne umfassendes Antragsverfahren zu helfen.

Dazu dient ein „Feuerwehr-Topf“ der Fördergesellschaft, über den kurzfristig und unkompliziert Finanz- und Sachmittel zur Verfügung gestellt wurden, um akute Notlagen zu lindern oder dringend Erfordertes zu beschaffen. Die Fördergesellschaft übernahm beispielsweise den Ankauf eines besonderen Rades und Fahrten zur Zusammenführung von Familien.

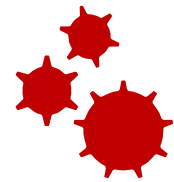
### **Saisonale Projekte**

Im Jahresverlauf lud die Fördergesellschaft Pflegefamilien zu saisonalen Attraktionen ein, um ihnen einen Ausflug aus ihrem Alltag zu ermöglichen.

Während der Vorlage dieses Jahresberichts 2016 läuft beispielsweise die Adventsaktion „Christmas Garden Berlin für Pflegefamilien“, eine gemeinschaftliche Aktion der Deutschen Entertainment AG (DEAG) und der Fördergesellschaft EmMi Luebeskind.



Zwischen dem 8. November und 20. Dezember 2016 verlost die Fördergesellschaft Woche für Woche 10 Einladungen an Familien mit Pflegekindern und –jugendlichen. Die Einladung für jeweils bis zu sechs Personen beinhaltet das Eintrittsgeld und die Verköstigung vor Ort. Bei den Preisträgern, die nicht in Berlin wohnen, übernimmt die Fördergesellschaft zudem Fahrt- und Unterbringungskosten.



**EmMi Luebeskind**

## Careleaver

### Eigene Perspektiven schaffen

**Careleaver** sind junge Menschen, die die Fürsorge durch stationäre Jugendhilfe verlassen. Bis dahin wachsen sie in betreuten Wohnformen wie Pflegefamilien oder Wohngruppen auf. Careleaver haben häufig keinen oder einen konfliktgeladenen Kontakt zu ihren leiblichen Eltern.

Mit dem 18. Geburtstag enden für sie zahlreiche Jugendhilfemaßnahmen. Zu diesem Zeitpunkt verlassen sie ihr bisheriges Lebenssystem, müssen ihren veränderten Alltag allein bewältigen, ihre Vergangenheit emotional aufarbeiten – und sind plötzlich auch für ihre leiblichen (!) Eltern verantwortlich.

*„In knapp 60% aller betreuten Fälle wird bei jungen Volljährigen eine Heimerziehung abweichend vom Hilfeplan beendet. Bei einem großen Teil dieser jungen Menschen, immerhin 30%, ist der anschließende Aufenthaltsort keiner der zuvor genannten Kategorien (Pflege- oder Ursprungsfamilie, Wohngruppen, eigene Wohnung) zuzuordnen – sie leben ohne festen Aufenthaltsort oder dieser ist unbekannt.“*

Aus: „**Hilfen zur Erziehung 2016**“

Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

#### **UdL-Konferenz 2016**

Dank der persönlichen Unterstützung von Frau Liz Mohn konnte die Fördergesellschaft wie schon bereits im Jahr zuvor erneut Vertreter\_innen führender Organisationen der Kinder- und Jugendpflege zu einem informellen Austausch über dringende und drängende Themen in die Bertelsmann-Repräsentanz (Unter den Linden 1, Berlin) einladen.



Im Mittelpunkt der diesjährigen Erörterung standen die „Careleaver“. Auf der Sitzung gab das Stifterpaar bekannt, dass es für die Selbsthilfeorganisation „Careleaver e.V.“ die Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle übernehmen wird.

Im Jahre 2017 wird die Fördergesellschaft ein umfangreiches Unterstützungs-Programm zugunsten von Careleavern starten.